



Vorlage Nr.: 50/100

09.02.2006

Beschlussvorlage

öffentlich

für den	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Sozial- und Gesundheitsausschuss	Dr. Haardt	24.02.2006	10
Kreisausschuss	Dr. Haardt	06.03.2006	17.3
Kreistag	Dr. Haardt	20.03.2006	24

Personalkostenzuschnitt für den "Verein ärztliche Beratungsstelle gegen Vernachlässigung und Misshandlung von Kindern e.V. "
(Richtlinie des Kreises Recklinghausen über die Zuwendung im Bereich der Sozialhilfe)

Beschlussvorschlag: Der Ausschuss beschließt, auch über den 30.06.06 hinaus die bisherige Verfahrensregelung beizubehalten. Diese besteht in einer pauschalierten, nicht fallbezogenen Bezuschussung.

Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage:

(Bei Maßnahmen mit Auswirkungen auf Umwelt, Gleichstellung oder Finanzen ist in den Erläuterungen darauf besonders einzugehen)

Hierzu wird auf die Ausführungen zu TOP 5 der SGA-Sitzung vom 21.11.05 verwiesen.

Zur Arbeit der Beratungsstelle wurden zum einen ein Bericht für das Jahr 2004, zum anderen die Tätigkeitsstatistik für 2005 vorgelegt.

Inhalt, Umfang und Arbeitsweise der Beratungsstelle haben sich nicht grundsätzlich verändert.

Die Besonderheiten der Zielgruppe, zu einem nicht unerheblichen Teil Selbstmelder mit dem Wunsch, anonym beraten zu werden, erschweren eine fallbezogene Mittelzuweisung. Vom Grundsatz her ist die freiwillige Leistung auch weiterhin inhaltlich zu unterstützen und sollte nicht gefährdet werden.

Mit dem Leistungserbringer wird vereinbart, dass künftig eine regelmäßige Berichtspflicht unaufgefordert umgesetzt wird.

Ämter	Amtsleiter/in	Dezernent/in	Kreisdirektor	Landrat
53	gez. Dr. Horacek	gez. Dr. Haardt		
				gez. Welt

Beratungsergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag		☐ abweichender Beschluss	
	☐ einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.: